

Herren 65 feiern Durchmarsch

Baldham – Besser als erwartet verliefen die Punktspiele der Herren 65-Tennismannschaft des SC Baldham-Vaterstetten. Als Neuling in der Bezirksliga gelang der Truppe um Kapitän Jochen Hoepner der nächste Aufstieg, diesmal in die höchste Klasse des Bezirks, die Bezirksliga Super.

Der Grundstein dafür wurde schon am ersten Spieltag auswärts beim TSV Haar gesetzt. Beim vermeintlich stärksten Gegner der Gruppe traten die Baldhamer Senioren auch mit ihrer stärksten Mannschaft an und erreichten eine gerechte 3:3-Punkte-Teilung. Durch die folgenden 4:2-Erfolge gegen die etwas

schwächer aufgestellten Teams des TC Unterföhring und ETC Siegertsbrunn sicherte sich der SCBV am dritten Spieltag die Tabellenführung – bis zum Schlagerspiel beim TC Pliening. Hier waren es die zwei gewonnenen Champions-Tiebreaks von Alfred Niedermeier im Einzel und des Doppels Reinhard Lorch/Uli Förster sowie die Verletzung des TCP-Akteurs Hans Horner (womit die Baldhamer einen Zähler kampflös erhielten), die den Hoepner-Mannern einen etwas unerwarteten, aber dennoch verdienten 5:1-Sieg bescherten.

Dem folgte gegen die SG

Hausham ein 4:2-Heimerfolg, der erst durch die Doppel gesichert wurde. Am vorletzten Spieltag verloren die spielfreien Baldhamer die Tabellenführung kurzfristig an den TSV Haar.

Doch im Saisonfinale ließ das SCBV-Quartett gegen den SV Heimstetten nichts mehr anbrennen. Erstmals gelang es, alle vier Einzel für sich zu entscheiden. Und mit dem Gewinn eines Doppels – und damit einem 5:1-Sieg – krönte sich die Baldhamer Mannschaft zum Bezirksliga-Champion und Aufsteiger in die Bezirksliga Super. Herausragend war die Bilanz von Werner Schulz (12:0). er



Aufsteiger in die Bezirksliga Super: Baldhams Herren 65 mit (hinten, v.l.) Helmut Röthke, Alfred Niedermeier, Reinhard Lorch, Harald Grafweg und (vo.) Günter Lenz, Werner Schulz sowie Kapitän Jochen Hoepner. Im Bild fehlt Uli Förster.